

Kalkulation der Abfallgebühren

Konto	Bezeichnung	Kalk 2023 EUR	Kalk 2024 EUR	Hausmüll- behälter EUR 9110	Wertstoff- tonne EUR 9160	Abfall aus and. Herk.bereichen EUR 9120	Bioabfall EUR 9140	Sperrmüll EUR 9180/81
EINNAHMEN								
40	Grund- und Benutzungsgebühren	37.866.880	38.437.146	28.526.556	681.500	4.110.971	4.614.480	503.640
41	übrige Erlöse Müllabfuhr	268.100	270.150	179.121	11.230	21.639	43.925	14.235
53	sonstige Erträge	30.000	50.000	50.000	0	0	0	0
62	Zinserträge	0	19.740	15.116		2.178	2.445	
70	Grundgebührenverrechnung mit AEV	859.229	666.781	0	0	235.151	431.630	0
78	Ausgleich Geb.überdeck. VJ	0	600.000	524.425		75.575		
	SUMME EINNAHMEN	39.024.209	40.043.818	29.295.218	692.730	4.445.515	5.092.481	517.875
AUSGABEN								
54	Material/Leistungsvergütungen	3.705.000	3.920.000	1.823.611	288.228	315.387	1.127.420	365.354
	Verbrauchs- und Betriebsmittel	2.630.000	2.700.000	1.242.078	202.134	208.908	790.658	256.223
	bezogene Waren	25.000	70.000	52.500	0	17.500	0	0
	LV an Dritte einschl. Mieten/Pacht	1.050.000	1.150.000	529.033	86.094	88.979	336.762	109.132
55-56	Personalaufwand	8.857.894	9.929.630	4.567.917	743.376	768.287	2.907.756	942.295
	Sperrmüll	679.493	694.178					694.178
	Kompost-Tonnen	2.036.178	2.368.637				2.368.637	
	Restmüllabfuhr	3.208.938	3.748.881	3.163.279		585.602		
	Wertstoffabfuhr	580.199	585.163		585.163			
	sonstige	2.353.087	2.532.773	1.404.638	158.213	182.685	539.119	248.117
57	Abschreibungen	1.557.900	1.956.600	900.000	146.400	151.400	573.100	185.700
59	sonst. Betriebsaufwand	1.765.000	1.845.000	863.883	136.141	141.914	527.486	175.576
davon 591	Mieten, Pachten, Geb., Beiträge	700.000	700.000	322.020	52.405	54.161	204.985	66.428
592	Versicherungen	180.000	160.000	73.605	11.978	12.380	46.854	15.184
593/4	Gesch.aufwand, Bürobedarf	160.000	160.000	88.734	9.995	11.541	34.057	15.674
595	öff. Bk.machg., Öff.arbeit	50.000	50.000	23.001	3.743	3.869	14.642	4.745
596	Reisekosten	10.000	10.000	4.600	749	774	2.928	949
597	andere Dienst-/Fremdleistg.	120.000	160.000	73.605	11.978	12.380	46.854	15.184
599	Gebührenmarken	5.000	5.000	2.300	374	387	1.464	474
599	Vw.-kostenbeiträge an Lkrs.	300.000	300.000	138.009	22.459	23.212	87.851	28.469
599	übrige Betriebsaufwendungen	240.000	300.000	138.009	22.459	23.212	87.850,87	28.469
65	Zinsaufwand	5.000	5.000	2.300	374	387	1.465	475
68	Steuern	30.000	30.000	13.799	2.245	2.321	8.787	2.847
71	Verrechnung AEV	13.349.482	12.986.480	5.201.935	756.134	1.358.327	3.946.300	1.723.784
71	Verr. Verbandsumlage ZV RMHKW	8.718.770	8.888.470	5.622.750	0	1.468.210	0	1.797.510
40	Ausgleich Geb.unterdeckung VJ	1.035.163	482.635	382.703		99.931	0	0
	SUMME AUSGABEN	39.024.209	40.043.815	19.378.900	2.072.897	4.306.164	9.092.313	5.193.541

I. Berechnung der Behältergebühr für die Bioabfallabfuhr

Anzahl der Bioabfallbehälter mit 120 l	30.600 Stück	62.424.000 l
Anzahl der Bioabfallbehälter mit 240 l	44.800 Stück	182.784.000 l
Summe:	75.400	

Vorjahr	
60,60 €	FESTGESETZT!
60,60 €	FESTGESETZT!

Behältergebühr für 120L-Bioabfallbehälter:	61,20 EUR
Behältergebühr für 240L-Bioabfallbehälter:	61,20 EUR

Vorbemerkung: Mit "Fixkosten" sind alle verbrauchsunabhängigen Kosten und mit "variablen Kosten" alle verbrauchsabhängigen Kosten der Abfallentsorgung bezeichnet.

Verteilung der Kostenmasse aus Seite 1

Kostenart	Fixkosten EUR	var. Kosten EUR	Gesamtkosten EUR	
Sonstige Erlöse + Erträge	0	-46.371	-46.371	
Leistungsvergütung/Materialaufwand		1.127.420	1.127.420	
Personalaufwand	2.907.756		2.907.756	
Abschreibungen	573.100		573.100	
sonst. Betriebsaufwand	263.743	263.743	527.486	Aufteilung fix/var. 50:50
Zinsen/Steuern	10.252		10.252	
Verrechnung AEV	2.762.410	1.183.890	3.946.300	Aufteilung fix/var. 70:30
SUMMEN:	6.517.260	2.528.682	9.045.942	
./. Einnahmen Behältergebühr	-2.085.798	-2.528.682	-4.614.480	Stückzahl x Gebühr je Behälter s.o.
./. Verrechnung Grundgeb. gewerbliche Nutzer	-493.288		-493.288	
nicht gedeckter Aufwand	3.938.174	0,00	3.938.174	

II. Berechnung der Gebühr für Behälterschlosser

Ein-, Aus-, Umbau von Schlössern

Auch bei verlorenem Schlüssel muss ein neues Schloss installiert werden, da verschiedene Schlüssel und Schlösser vorliegen.

Berechnung Behälterschlosser	120/240l	1.100l
Anzahl der Ein-, Aus-, Umbauten von Schlössern:	1.100	130
Gesamtkosten Schlösser incl. Personalkosten und Montage:	33.000 €	9.100 €
Gebühr je Behälterschloss:	30,00 €	70,00 €
Vorjahr in EURO:	30,00	70,00

Mehrere Schlösser kosten den selben Preis, da sowohl die Material als auch Sachkosten in gleicher Höhe anfallen.

Einnahmen aus der Ausstattung der Behälter mit Schlössern: **42.100 €**

III. Berechnung der Sperrmüllgebühr

a) Kleinanlieferung auf Wertstoffhöfen und normale Abholung

Gebühr pro Kleinanlieferung je m³:	0,00 EUR	FESTGESETZT!	bisher	0,00 €
Gebühr pro 0,25 m³:	0,00 EUR	FESTGESETZT!	bisher	0,00 €
Gebühr pro Abholung:	50,00 EUR	FESTGESETZT!	bisher	30,00 €

Verteilung der Kostenmasse aus Seite 1

Kostenart Sperrmüll	Fixkosten EUR	var. Kosten EUR	Gesamtkosten EUR	
Sonstige Erlöse + Erträge		-14.235	-14.235	
Leistungsvergütung/Materialaufwand		365.354	365.354	
Personalaufwand	942.295		942.295	
Abschreibungen	185.700		185.700	
sonst. Betriebsaufwand	87.788	87.788	175.576	Aufteilung fix/var. 50:50
Zinsen/Steuern	3.322		3.322	
Anteil Verbandsumlage ZV RBB	1.797.510		1.797.510	
Verrechnung AEV	1.206.648	517.135	1.723.784	Aufteilung fix/var. 70:30
SUMMEN:	4.223.263	956.043	5.179.306	
./. Einnahmen Sperrmüllabrufgebühr+US Sperrmüll		-503.640	-503.640	siehe unten
./. Aufteilung Leerung GM-Behälter 1,5%	-63.349	-14.341	-77.690	
nicht gedeckter Aufwand	4.159.914	438.062	4.597.976	

Einnahmen Sperrmüll:

Einnahmen aus SM auf Abruf: 150.000 €
Summe: 150.000 €

Einnahmen US-Sperrmüll 353.640 €

b) Expressabholung von Sperrmüll

Es wird für die Expressabholung innerhalb 3 Arbeitstagen ein Zuschlag von 90 € pro Abholung festgesetzt. Eine "Kalkulation" ist aufgrund der sehr geringen Fallzahl nicht möglich.

Dies bedeutet:

1. Es fällt keine Volumengebühr beim Abruf an.
2. Für die Abholung an sich, verbleibt es bei der Satzungsregelung in § 24 Abs. 3 AWS
3. Die Expressabholung beläuft sich auf 90 € extra (kurzfristige Planung, kurzfr. Personalumsetzung, usw.).

IV. Berechnung der Grund- und Behältergebühren

Hausmüll

Wohneinheiten insgesamt:

188.946

Berechnungsbasis Restmüll:		Behälterzahl	Leerungen	Jahresliter
Behälter		127.672	1.276.402	241.192.320
	120	113.910	1.010.900	121.308.000
	240	11.460	187.500	45.000.000
	1100	2.300	78.000	74.880.000
	2500	2	2	4.320
	4500	0	0	0
Behälterleerungen mit Banderolen			60.177	7.341.240
	120		59.177	7.101.240
	240		1.000	240.000
Lrg von Presscontainern pro m³		19	138	2.760.000
GESAMT				251.293.560

Restmüll verpresst:		Behälterzahl	Leerungen	Jahresliter
Behälter verpresst	1100	0	0	0

Wertstofftonne		Behälterzahl	Leerungen	Jahresliter
Berechnungsbasis:				
Behälter		20.500	145.000	34.800.000
	120	0	0	0
	240	20.500	145.000	34.800.000
	1100	0	0	0
GESAMT				34.800.000

Verteilung der Kostenmasse:			
Kostenart	Fixkosten		Gesamtkosten
	EUR	var. Kosten EUR	
Restmüll	EUR	EUR	EUR
Einnahmen	-524.424,97	-244.237,34	-768.662
Verbr./Betr.mittel Müllabfuhr		1.294.578	1.294.578
Leistungsverg. Müllabfuhr	0	529.033	529.033
Personalaufwand	4.537.917		4.537.917
Abschreibungen	900.000		900.000
Gebührenmarken	2.300		2.300
sonstiger Betriebsaufwand	425.791	430.791	856.583
Zinsaufwand	2.300		2.300
Steuern	13.799		13.799
Verbandsumlage RMHKW	5.531.409		5.531.409
nicht gedeckte Kosten Sperrmüll	4.159.914	438.062	4.597.976
nicht gedeckte Kosten Biomüll	3.938.174		3.938.174
nicht ged. Kosten Wertstofftonne	1.380.168	0	1.380.168
Ausgleich Gebührenunterd. VJ/MA	382.703	0	382.703
Verrechnung Anliefergebühr		5.201.935	5.201.935
Gesamtsumme	20.750.051	7.650.163	28.400.214
Tatsächliche Kostenverteilung:	73,063%	26,937%	100%
Festgelegte Kostenverteilung:	51,33%	48,67%	100%

HINWEIS:

Die verbrauchsunabhängigen (fixen) und -abhängigen (variablen) Kosten der Müllabfuhr wurden jeweils richtig zugeordnet. Dadurch ergibt sich der ausgewiesene prozentuale Anteil. Um den Möglichkeiten des § 18 KAG gerecht zu werden und entsprechende Anreize zur Vermeidung und Verwertung zu setzen werden die verbrauchsunabhängigen Kosten auf einen deutlich geringeren Prozentanteil begrenzt. Der darüber hinausgehende Kostenanteil wird dem verbrauchsabhängigen Bereich zugeschlagen und über die Leerungsgebühr erhoben.

Damit wird auch das von der Rechtsprechung entwickelte Gebot, dass der Anteil der über die Grundgebühr zu deckenden Kosten im Bereich um 50% der Gesamtkosten liegen darf, eingehalten. Die tatsächlichen verbrauchsunabhängigen Kosten liegen dagegen bei über 70%.

Verteilung der Kostenmasse:			
Kostenart Wertstofftonne	Fixkosten EUR	var. Kosten EUR	Gesamtkosten EUR
Einnahmen		-11.230	-11.230
Verbr./Betr.mittel Müllabfuhr		202.134	202.134
Leistungsverg. Müllabfuhr		86.094	86.094
Personalaufwand	743.376		743.376
Abschreibungen	146.400		146.400
Gebührenmarken		374	374
sonstiger Betriebsaufwand	67.883	67.883	135.767
Zinsaufwand	374		374
Steuern	2.245		2.245
Verbandsumlage RMHKW		0	0
nicht gedeckte Kosten Sperrmüll			0
nicht gedeckte Kosten Biomüll			0
Ausgleich Gebührenunterd. VJ/MA		0	0
Verrechnung Anliefergebühr	756.134		756.134
Gesamtsumme	1.716.412	345.256	2.061.668
Tatsächliche Kostenverteilung:	83,254%	17%	100%
Festgelegte Kostenverteilung:	336.244	345.256	681.500
	19,59%	100,00%	33,06%

Separater Kostenanteil für die Banderole:			
Personalaufwand	30.000		
sonst. Betr.aufw. Ant. Banderole	5.000		
Verbandsumlage RMHKW	91.341		
Gebührenmarken	0		
Verkaufsprovision Geb.marken	0		
			GESAMT
SUMME Grundkosten Band.:	126.341		28.526.556

Verbrauchsunabhängige Kosten der Hausmüll-Gefäße	EUR
Fixkosten insgesamt	14.579.050
Anzahl Wohneinheiten	188.946
Grundgebühr pro WE	77,16

Verbrauchsunabhängige Kosten der Banderolen	EUR
Fixkosten insgesamt	126.341
Anzahl Banderolen	60.177
Grundgebühr Banderole	2,10

Berechnung variabler Anteil:	-nach Jahreslitervolumen -	
variable Kosten:	13.821.164 EUR	
Jahreslitervolumen:	251.293.560 l	
Kosten pro Liter	0,05500007	EUR

Behältergröße	Volumenfaktor zu 120l	1	2	8	18	32
			120	240	1.100	2.500
	Leerungen	l	l	l	l	l
Leerungskosten bei	1	6,60	13,20	52,80	118,80	211,20

*) Hier wurde mit den angegebenen Volumenfaktoren ggüber dem 120l-Gefäß gerechnet.

Die Kosten je Einheit werden aufgrund von Faktoren verteilt, die sich an der Gefäßgröße orientieren.

Dies trägt dem gebührenrechtlichen Äquivalenzprinzip Rechnung, da der Umfang der Inanspruchnahme der Leistungen bei den Großbehältern nicht linear zum Gefäßvolumen ansteigt, denn die großen Behälter ermöglichen längere Leerungsrhythmen und insgesamt weniger Leerungsvorgänge. Außerdem ist die Verdichtung der Abfälle geringer.

Presscontainer mit 5, 8, 10 oder 20 m³ Volumen		je m³ **)
		2.000 l
Leerungskosten pro 1 m³ Vol.	1m³	110,00

**) Aufgrund der Erfahrungen mit Presscontainern ist bekannt, dass das durchschnittliche Füllgewicht der Presscontainer dem 2,5-fachen der normalen Container entspricht. Um auch hier die kostengünstigere Leerung der Großbehälter zu berücksichtigen, wird lediglich mit dem Faktor 2 ggüber dem normalen Containervolumen gerechnet. Der Preis pro 1m³ Presscontainervolumen entspricht also 2m³ oder entsprechend 2.000l normalem Volumen.

variabler Anteil Wertstofftonne:	-nach Jahreslitervolumen -	
variable Kosten:	681.500 EUR	
Jahreslitervolumen:	34.800.000 l	
Kosten pro Liter	0,019583333	EUR

Behältergröße Wertstofftonne	Volumenfaktor zu 120l	1	2	8	18	32
	Leerungen	1	1	1	1	1
Leerungskosten bei	1	2,35	4,70	18,80	42,30	75,20

Zusammenstellung der Gebühren:

1a) SONDER-BANDEROLEN	Behälter mit	
	120	240
Fixkosten	2,10	2,10
variable Kosten	6,60	13,20
Gesamtbetrag:	8,70	15,30
Gebühr:	8,70	15,30
Vorjahr in EURO	8,60	15,10

1c) Presscontainerleerung	je 1m³
Gesamtbetrag:	110,00
Gebühr:	110,00
Vorjahr in EURO	108,30

1b) Kosten pro Behälterleerung für Hausmüll	Behälter mit				
	120	240	1.100	2.500	4.500
variable Kosten	6,60	13,20	52,80	118,80	211,20
Gesamtbetrag:	6,60	13,20	52,80	118,80	211,20
Gebühr:	6,60	13,20	52,80	118,80	211,20
Vorjahr in EURO	6,50	13,00	52,00	117,00	208,00

1c) Kosten pro Behälterleerung für Hausmüll und hausmüllähnlichen gewerblichen Abfall verpresst!	Behälter mit				
	120	240	1100 *)	2.500	4.500
variable Kosten			52,80		
Gesamtbetrag:			52,80		
Gebühr:			52,80		
Vorjahr in EURO:			52,00		

Faktor für die Verpressung:
1,0

*) Es gibt zwar verpressten Müll von 1.100l-Behältern. Dieser wird aber nicht extra berechnet.

2. GRUNDGEBÜHR JE WE	
Verbrauchsunabhängige Kosten	77,16
Gebühr:	77,16
Vorjahr in EURO	77,16
12tel	6,430 mtl.

Die Grundgebühr wurde auf durch 12 teilbare Beträge gerundet, um auch bei nur teilweiser Inanspruchnahme im Jahr auf "runde" €-Cent-Beträge zu kommen.

3) Kosten pro Behälterleerung für Wertstofftonne	Behälter mit				
	120	240 *)	1.100	2.500	4.500
variable Kosten					
Gesamtbetrag:		4,70			
Gebühr:		4,70			

Vorjahr in EURO

4,65

*) Die Wertstofftonne ist nur als 240er zulässig. Daher erfolgte keine Kalkulation für andere Behältergrößen.

Berechnung Gebührensatzobergrenze:

Ausgaben:

Müllabfuhr Gesamt	40.043.815
- sonstige Erlöse + Erträge	-320.150
- Zinserträge	-19.740
- Verrechnungen	-666.781
- Abbau Gebührenüberdeckung	-600.000

Einnahmen:

Chipleerung	9.146.952
Banderolen	530.110
HM-Container	4.118.643
Presscontainer	151.800
GG Wohneinheiten	14.579.050
Leerungen Container aus AHKB	4.110.971
Biomüllgebühr	4.614.480
SM a.A.+US	503.640
WS-Tonne	681.500

Durch Gebühr zu decken: **38.437.143**

Gebühreneinnahmen: 38.437.146

Differenz:

3

FESTGESETZT

Liefer/Abhol-Gebühr und anderes 120L/240L	120l/240l und anderes	Vorjahr
Kosten für Lieferung/Abholung 120L/240L	35,00 €	30,00 €
davon durch direkte Gebühr gedeckt:	63.000,00 €	

Leistungen:

- Eimertausch vor Ort (z.B. von 120l in 240l; (keine Gebühr bei Selbstabholung!)
- Lieferung Ersatztonne bei Defekt (schuldhaft)
- Schlossausbau, -umbau bei

Zusätzliche Anfahrsgebühr für Sonderleerung 120L/240L/1100L/2.500L/4.500L	120l/240l/ 1.100l/ 2.500l
Kosten für Fahrt/Leerung/also Personal- und Sachkosten usw.	70,00 €
davon durch direkte Gebühr gedeckt:	15.050,00 €
davon durch Abfallentsorgung allg. gedeckt	15.050,00 €
Fallzahlen Stück	430
Preis (bezogen auf Gesamtkosten)	70,00 €
Preis (bezog. auf zu deckende Kosten)	35,00 €
Gebühr	35,00 €
Preis Vorjahr EUR	30,00

Leistungen:

- Anfahrsgebühr wegen Sonderleerung vor Ort (z.B. 240l, 1,1m³; 2,5m³ Behälter. Separate Anfahrt pro Adresse, also pro Behälterstandort. Werden aber in derselben Wohnanlage oder derselben Adresse mehrere Behälter in dieser Sondertour geleert, ist diese Gebühr nur 1x fällig.

Kostenart	Anteil übrige Kosten		Kosten Gesamt EUR	Kosten- verteilung	Gefäßgebühr				
					120	240	1100	2500	4500
1. Leerungsbezogener Anteil									
Anzahl der Behälter					3600	3730	2330	44	36
Anzahl Leerungen/a		St.		140.840	30.000	52.400	57.000	1.000	440
Verrechnungsfaktor ¹⁾					1	2	8	18	32
gewichtete Leerungen (Leerg. x Faktor)		Einh.		622.880	30.000	104.800	456.000	18.000	14.080
Verrechnung AEV + Umlage RMHKW ²⁾		EUR	2.567.568	2.567.568	123.663	431.995	1.879.673	74.198	58.039
übrige Kosten - Anteil leerungsbezogen: ³⁾	100%	EUR	1.481.742	1.481.742	71.366	249.304	1.084.758	42.819	33.494
nicht gedeckte Kosten Biomüllabfuhr	13%	EUR	61.661	61.661	2.970	10.375	45.141	1.782	1.394
Leistungsvergütung pro Leerung		EUR			6,60	13,20	52,80	118,80	211,20
Kosten pro Gefäß und Entleerung		EUR			6,60	13,20	52,80	118,80	211,20
Gebühr pro Leerung		EUR	4.110.971		6,60²⁾	13,20²⁾	52,80²⁾	118,80²⁾	211,20²⁾
(Vorjahr in EURO)					6,50	13,00	52,00	117,00	208,00
				Leerungspreis pro Liter:	0,0550	0,0550	0,0480	0,0475	0,0469

¹⁾ Die Kosten je Einheit werden aufgrund von Faktoren verteilt, die sich an der Gefäßgröße orientieren.

Dies trägt dem gebührenrechtlichen Äquivalenzprinzip Rechnung, da der Umfang der Inanspruchnahme der Leistungen bei den Großbehältern nicht linear zum Gefäßvolumen ansteigt, denn die großen Behälter ermöglichen längere Leerungsrhythmen und insgesamt weniger Leerungsvorgänge. Außerdem ist die Verdichtung der Abfälle geringer.

²⁾ Die "Umlage RMHKW" wird zu ca. 80 % und die "Verrechnung AEV" voll in die Leerungskosten übernommen. Der Betrag ist reduziert um die Erlöse und Zinseinnahmen. Einen höheren Anteil Fixkosten in die Grundgebühr für das Gewerbe einzustellen würde die Grundgebühr und damit viele kleine Betriebe zu sehr belasten.

³⁾ Die übrigen Kosten aus der Zusammenstellung der Erträge und Aufwendungen der Müllabfuhr (alle bis auf o.g. Verrechnungen und der direkt in die Grundgebühr eingestellte Anteil Bioabfall) werden vollständig auf die Leerungsgebühr verteilt.

^{*)} Für die Presscontainer im gewerblichen Bereich gilt das gleiche wie bei den Hausmüllgebühren. D.h. Presscontainervolumen werden mit der doppelten Menge des normalen Volumens berechnet. Der errechnete Preis gilt pro 1 m³ an vorgehaltenem Volumen (siehe hierzu auch Erläuterungen auf Seite 5 dieser Anlage).

Behälter und Wohneinheiten (mit Leerungszahlen)

Gefäß	Volumen (Liter)	Behälterzahlen 2024	Anzahl Leerungen 2024	Jahresliter 2024	Abfallgewichte 2024 in t	Gew. pro Beh.
Behälterzahlen:						
Anzahl Behälter 120l:			Ø-Leerung	Leerg. ges.		
Behälter HM	120	112.700	8,9	1.000.000	120.000.000	
Behälter WA	120	1.210	9,0	10.900	1.308.000	
Behälter GM	120	3.600	8,3	30.000	3.600.000	570
		117.510	8,9	1.040.900		19
Anzahl Behälter 240l:						
Behälter HM	240	7.600	15,1	115.000	27.600.000	
Behälter WA	240	3.860	18,8	72.500	17.400.000	
Behälter GM	240	3.730	14,0	52.400	12.576.000	1.991
Wertstofftonne	240	20.500	7,1	145.000	34.800.000	
Summe ohne WST:		15.190	15,8	239.900		38
Anzahl Behälter 1100l						
Behälter WA/HM	1.100	2.300	33,9	78.000	74.880.000	8.849
Behälter GM	1.100	2.330	24,5	57.000	54.720.000	6.467
						130
Anzahl Behälter 1100l verpresst -entfällt-						
Behälter WA/HM	1.100	0	#DIV/0!	0	0	0
Behälter GM	1.100	0	#DIV/0!	0	0	130
		0	#DIV/0!	0		
Anzahl Behälter 2500l						
Behälter WA/HM	2.500	2	1,0	2	4.320	1
Behälter GM	2.500	44	22,7	1.000	2.160.000	255
						295
Anzahl Behälter 4500l						
Behälter WA/HM	4.500	0	#DIV/0!	0	0	0
Behälter GM	4.500	36	12,2	440	1.689.600	200
						532
Anzahl Presscontainer 10000l						
Presscontainer WA	10.000	19	7,1	138	2.760.000	524
Presscontainer GM	10.000	1	0,0	0	0	0
						3800
Aufgrund Pressvorgang wird der Faktor 2 für die Ermittlung der Literzahl verwendet!						
						3800
Gesamtliterzahl HM:						
					251.293.560	
Gesamtliterzahl AHKB:						
					74.745.600	
Gewichtsanteil MGB ab 1,1m³ Hausmüll:						
					9.374	58%
Gewichtsanteil MGB ab 1,1m³ Abfall aus anderen Herkunftsbereichen:						
					6.922	42%
					16.296	100%
Anzahl Wohneinheiten						
			Leerungen	Liter		
WE im Hausmüllbereich		129.296				
WE mit Eimergemeinschaft		2.150				
WE in Wohnanlagen >14		49.200				
WE auf gemischt gen. Grd.stücken		8.300				
Gesamtzahl Wohneinheiten:		188.946				
Banderolen						
	120	59.177	1		7.101.240	
	240	1.000	1		240.000	
Biotonne						
	120	30.600	17	520.200	62.424.000	
	240	44.800	17	761.600	182.784.000	
		75.400		1.281.800	245.208.000	

	Anliefer- tonnen der Müllabfuhr	Beträge in EUR	
Gebührensätze			
Haus-/Sperr- und Geschäftsmüll		143,24	Gebührenverrechnungssatz Anlieferung Müllabfuhr (aus AEV-Kalkulation)
Bioabfallsammlung		127,30	Gebührenverrechnungssatz Bioabfall (aus AEV-Kalkulation)
Anlieferungsmengen öffentl. Müllabfuhr			Anteil
Restmüll incl. SM	57.410	8.223.246	100%
Bioabfall Menge	31.000	3.946.300	100%
davon Sperrmüll WSH+SM a.A.	11.610	1.662.984	20,2%
davon im Bereich Abfall aus anderen Herkunftsbereichen			
Geschäftsmüll	9.483	1.358.327	16,5%
Bioabfall	3.875	493.288	12,5%
Summe	13.358	1.851.615	
davon im Bereich Hausmüll			
Hausmüll	36.317	5.201.935	63,3%
Bioabfall	27.125	3.453.013	87,5%
Summe	63.442	8.654.948	
Kontrollsumme Anlieferungsmenge und -kosten Restmüll:	57.410	8.223.246	100,00%
Kontrollsumme Anlieferungsmenge und -kosten Bioabfall:	31.000	3.946.301	100,0%

Verteilung Bioabfall		
And. HKB	Hausmüll	Gesamt
12,50%	87,50%	100%
3.875	27.125	31.000

innere Verrechnung MA an AEV **60.800**

Die Gebührensatzobergrenzen werden wie folgt errechnet:

1. Hausmüllgefäße

Ausgaben:

Hausmüllgefäße Gesamt	19.378.900
+ Übernahme Teilkosten Komposttonne	3.938.171
+ Übernahme Teilkosten Sperrmüllregelungen	4.597.976
+ Übernahme Teilkosten WS-Tonne	1.380.168
- sonstige Erlöse + Erträge	-229.121
- Zinserträge	-15.116
- Verrechnungen	0
- Abbau Gebührenüberdeckung	-524.425

Einnahmen:

Behälterleerung	13.417.395
Sonderbänderolen	530.110
Grundgebühren	14.579.050

Durch Gebühren zu decken: 28.526.553

Gebühreneinnahmen: 28.526.556

Differenz: 3

2. Abfall aus anderen Herkunftsbereichen (nur Leerung)

Ausgaben:

Gewerbemüll Gesamt	4.306.164
+ Übernahme Teilkosten Komposttonne	61.661
+ Übernahme Teilkosten Sperrmüllregelungen	77.690
- sonstige Erlöse + Erträge	-21.639
- Zinserträge	-2.178
- Verrechnungen	-235.151
- Abbau Gebührenüberdeckung	-75.575

Einnahmen:

GM-Behälter	4.110.971
Presscontainer	0

Durch Gebühren zu decken: 4.110.971

Gebühreneinnahmen: 4.110.971

Differenz: 0

3. Übernahme Kosten Bioabfallbehälter

Direkt durch Gebühr	4.614.480
Hausmüllgefäße	3.938.171
Sonstige Erlöse/Erträge/Zinsen	46.371
GG hausmüllähnliche Abfälle	431.630
Gewerbemüllgefäße	61.661
SUMME:	9.153.113
Summe Ausgaben lt. Kalkulation:	9.092.313
Differenz:	60.800

4. Übernahme Kosten Sperrmüll

Direkt durch Gebühr	503.640
Gewerbemüllgefäße	77.690
Hausmüllgefäße	4.597.976
Sonstige Erlöse/Erträge/Zinsen	14.235
SUMME:	5.193.541
Ausgaben lt. Kalkulation:	5.193.541
Differenz:	0

5. Übernahme Kosten WS-Behälter

Direkt durch Gebühr	692.730
Hausmüllgefäße	1.380.168
SUMME:	2.072.897
Summe Ausgaben lt. Kalkulation:	2.072.897
Differenz:	0